

## **Tätigkeitsbericht** **Verwaltungsrat des Deutschen Schulvereins Brüssel vzw** **5. Dezember 2022 bis 11. Dezember 2023**

Der im Januar 2022 gewählte Verwaltungsrat legt den Mitgliedern des Schulvereins hiermit satzungsgemäß seinen zweiten Tätigkeitsbericht zum Ende seiner zweijährigen Amtszeit vor.

### **1. Zusammensetzung des Verwaltungsrats**

Nach der Wahl in der Hauptversammlung des Schulvereins am 24. Januar 2022 gab es nur eine Veränderung im Verwaltungsrat: Im März 2023 trat Frau Dr. Jasmin Siedentopp zurück. Für sie rückte Herr Marco Angermeier als erstes gewähltes ‚Ersatzmitglied‘ aus der Gruppe der Eltern nach.

Mit dieser Änderung ist die Zusammensetzung des Verwaltungsrats seit März 2023 folgende: Dr. Vanessa Nozar (Präsidentin), Stephan Bauer (Schatzmeister), Barbara Geilen (Generalsekretärin), Prof. Dr. Jens-Uwe Voigt (Vizepräsident), Dr. Lorenz Ködderitzsch (2. Vizepräsident), Markus Angermeier, Jan Schmucker, Helmut Wagner.

### **2. Sitzungen und Klausuren**

Der Verwaltungsrat ist im Berichtszeitraum zu insgesamt sechs offenen Sitzungen unter Beteiligung der Schulleitung, der Verwaltungsleitung, der Botschaft, des Personalrats, des Elternbeirats sowie der Schülervertretung zusammengekommen.

Im angegebenen Zeitraum traf der Verwaltungsrat darüber hinaus zu neun geschlossenen Sitzungen und zwei Klausurtagungen unter Beteiligung der Schulleitung und der Verwaltungsleitung sowie der Botschaft zusammen. Die beiden Klausurtagungen betrafen Strategie, insbesondere Neubau und Schulentwicklung (12. Februar) sowie Finanzen / Haushalt (14. Mai).

Neben den beiden ordentlichen Hauptversammlungen am 5.12.2022 und 11.12.2023, die den Berichtszeitraum begrenzen, lud der Verwaltungsrat die Mitglieder des Schulvereins am 26. Juni 2023 zur zweiten ordentlichen Hauptversammlung im Schuljahr 2022/2023 ein.

Eine Gesetzesänderung im belgischen Vereinsrecht machte eine Anpassung der Satzung erforderlich. Zu diesem Zweck wurde am 22.11.2023 eine außerordentliche Hauptversammlung einberufen. Da das notwendige Quorum der Vereinsmitglieder nicht erreicht wurde, gab es – wie in der Satzung festgelegt – eine zweite außerordentliche Hauptversammlung zum gleichen Thema unmittelbar vor der ordentlichen am 11.12.2023.

Neben den formellen Sitzungen haben sich die Generalsekretärin und die Präsidentin zu Erörterung aktueller Themen sowie zur Sitzungsvorbereitung regelmäßig mit der Schul- und Verwaltungsleitung zu einem Jour fixe getroffen.

Der Verwaltungsrat lud im Namen des Deutschen Schulvereins am 30. Januar 2023 zum Neujahrsempfang ein. Als Gastredner konnten wir den langjährigen ARD-Korrespondenten Michael Grytz begrüßen. Am 17. Juni 2023 fand ein großes Schulfest statt, aufgrund dessen der traditionelle Sommerempfang nicht durchgeführt wurde.

Für den Deutschen Schulverein ist die Zusammenarbeit mit den fördernden Stellen in Deutschland und dem Weltverband Deutscher Auslandsschulen von großer Bedeutung. Bei verschiedenen Tagungen, Konferenzen und Gesprächen wurde der Deutsche Schulverein durch den Verwaltungsrat vertreten. Die Generalsekretärin des Deutschen Schulvereins sowie der Beauftragte des Verwaltungsrates haben an verschiedenen Konferenzen und Tagungen der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) sowie des Weltverbandes Deutscher Auslandsschulen (WDA) teilgenommen.

Hervorzuheben in diesem Kontext ist die ‚Regionale Netzwerktagung‘, die im September 2023 von der iDSB ausgerichtet wurde. Bei dieser Tagung treffen sich Schulleitungen, Verwaltungsleitungen sowie Vorstände der Region Nordwesteuropa (London, Genf, Paris, Helsinki, Kopenhagen, Den Haag, Dublin, Stockholm, Oslo und Brüssel) zum Austausch über aktuelle schulische Herausforderungen. Zwei der Hauptthemenfelder waren KI/Chat GPT in der Schule sowie der Umgang der Schulen mit den vorgesehenen Kürzungen der finanziellen Mittel und personellen Ressourcen seitens der ZfA.

### 3. Themenschwerpunkte und einschlägige Beschlüsse

Die dominierenden Themen im zweiten Amtsjahr waren folgende:

- **Schülerzahlentwicklung**  
Die Schülerzahlen sind in den letzten zwei Jahren um etwa 10% auf nunmehr über 600 gestiegen. Dies hatte zur Folge, dass der Verwaltungsrat sich erstmals seit Jahren mit der Frage der Gruppengröße in der KiBi und dem Klassenteiler in der Grundschule befassen musste. Einerseits hat die pädagogische Qualität höchste Priorität und darf nicht durch zu große Lerngruppen kompromittiert werden. Andererseits bringt jedes zusätzliche Kind Geld für den Schulträger, welches dringend gebraucht wird. Dieser Zielkonflikt wurde dadurch aufgelöst, dass die Gruppen- bzw. Klassengrößen punktuell leicht erhöht wurde, wobei gleichzeitig die Betreuung durch KiBi- und Lehrkräfte verstärkt wurde.
- **Finanzen**  
Das Schuljahr 2022/2023 war finanziell das schwierigste Jahr seit einiger Zeit: Die exorbitant hohe Inflation, die – gemeinsam mit der punktuellen personellen Verstärkung – zu einem Anstieg der Personalkosten von 18% führte, war so nicht vorhersehbar gewesen und konnte durch die Schulgebührenerhöhung von lediglich 3% im September 2022 trotz der ansteigenden Schülerzahlen nicht aufgefangen werden. Folglich hat der Schulverein im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Verlust zu ertragen, der die Rücklagen mindert. Für das laufende Schuljahr 2023/2024 war der Verwaltungsrat aufgrund dieser Entwicklungen gezwungen, die Schulgebühren wie auch Mensapreise und Gebühren für Sprachförderung deutlich zu erhöhen. Diese Erhöhung fiel jedoch in den meisten Bereichen wegen der guten Schülerzahlenentwicklung und strenger Kostenkontrolle moderater aus, als noch vor einem Jahr zu befürchten war.  
Positiv ist anzumerken, dass in diesem Jahr ein neuer Fördervertrag mit der Bundesrepublik Deutschland abgeschlossen wurde, der uns für die kommenden drei Jahre die finanzielle sowie personelle Förderung (entsandte Lehrkräfte,) des Bundes sichert.

- **Neubau**

Das Projekt hat im Berichtszeitraum erheblich an Momentum gewonnen. Beide Gebäudekomplexe – die Interimsgebäude sowie der Schulneubau – einschließlich der Außenanlagen sind nach vielfältigen Abstimmungstreffen mit den Projektbeteiligten nun nahezu fertig bis ins Detail geplant. Damit stehen nun Baugenehmigung und finale haushaltsrechtliche Anerkennung im Fokus. Das Sicherheitskonzept wurde noch einmal verfeinert und die Energiestandards sind nun genau festgelegt. In Bezug auf Nachhaltigkeit konnte sichergestellt werden, dass auch die Interimsgebäude einen sehr hohen Gebäudestandard aufweisen werden. Im November 2023 fand eine Informationsveranstaltung statt, um die Schulgemeinschaft und die Öffentlichkeit über den Planungsstand zu informieren.

Der Verwaltungsrat war im Berichtszeitraum immer über den Projektstand informiert und punktuell direkt involviert. Die im Jahr 2020 vorgenommene Einstellung des Beauftragten des Verwaltungsrates war und bleibt diesbezüglich essentiell: Herr Wolfgang Weber koordiniert das Neubauprojekt und stellt sicher, dass der Verwaltungsrat eingreift bzw. entscheidet, wenn immer das notwendig ist.
- **IT-Infrastruktur**

Für alle Klassen der Grund- und Oberschule sind im Sommer neue Smartboards angeschafft worden. Die Server und die WiFi Netzwerke sind weiter verstärkt worden. Aus Sicherheitsgründen wird gerade die Firewall auf den neuesten Stand gebracht. All diese Investitionen sind entschieden worden, um die Schülerinnen und Schüler möglichst optimal beim Lernen zu unterstützen.
- **Personal**

Der allgemeine Lehrermangel und die höhere Bezahlung der Grundschullehrer in Deutschland führte dazu, dass die Rekrutierung neuer Lehrkräfte bei der Gehaltsstruktur der iDSB zunehmend schwieriger wurde. Der Verwaltungsrat hat sich ausführlich mit dieser Frage befasst und hat entschieden, hier gegenzusteuern, um die Attraktivität der iDSB als Arbeitgeber zu erhalten bzw. zu verbessern; eine Anhebung der Gehälter junger Lehrkräfte ist in der Hauptversammlung im Juni vorgestellt und mit dem Haushalt entschieden worden. Im gleichen Kontext wurde auch entschieden, den Mitarbeitern geleaste Betriebsfahräder anzubieten.

Die ansteigende Zahl der Schülerinnen und Schüler hat punktuell, insbesondere in der Nachmittagsbetreuung und in der KiBi, zu Personalaufstockung geführt. Zusammen mit einer naturgemäß hohen Fluktuation konnte die iDSB im Berichtszeitraum mehr als 20 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für sich gewinnen.
- **Satzungsänderung**

Eine Änderung im Belgischen Vereinsrecht machte eine Anpassung der Satzung des Schulvereins zwingend erforderlich. Diese wurden im Verwaltungsrat diskutiert und vorbereitet. Über die Änderungen wird in der außerordentlichen Hauptversammlung, die diesen Berichtszeitraum begrenzt, entschieden werden.
- **Sicherheit**

Im Oktober 2023 löste der Terroranschlag in Brüssel einen vorübergehenden Anstieg der Terrorwarnstufe in Belgien aus. Wegen der unklaren Bedrohungslage am Abend

und in der Nacht des Anschlags, wurde die Schule am Folgetag sicherheitshalber geschlossen.

- Fachoberschule (FOS)

Der Verwaltungsrat hat erfreut zur Kenntnis genommen, dass die intensiven Bemühungen, die FOS durch Hinzunahme von Schülern von anderen Deutschen Auslandsschulen („virtuelle FOS“) endlich Früchte tragen: seit diesem Schuljahr heißen wir zwei Schüler der Deutschen Schule London in der FOS willkommen. Daneben wird die FOS zusätzlich durch einen Austausch mit der FOS der Deutschen Schule Shanghai im Februar 2024 bereichert werden.

Wir hoffen, Ihnen die Arbeit des Verwaltungsrats mit diesem Tätigkeitsbericht näher gebracht zu haben und sind für Ihre Anregungen dankbar.

Wezembeek-Oppem, den 27. November 2023



gez. Dr. Vanessa Nozar  
Präsidentin des Schulvereins



gez. Wolfgang Weber  
Beauftragter des Verwaltungsrats

# DEUTSCHER SCHULVEREIN BRÜSSEL VZW

Träger der INTERNATIONALEN DEUTSCHEN SCHULE BRÜSSEL – gegründet 1951

## Anlage: Übersicht über Sitzungen und Beschlüsse

Datum	Sitzung	Beschlüsse
05.12.2022	ordentliche Hauptversammlung	Feststellung Jahresabschluss Schuljahr 2022/2023; Entlastung Verwaltungsrat und Wirtschaftsprüfer; neuer Wirtschaftsprüfer (3 Jahresmandat): A xylium
16.01.2023	offene Sitzung	keine Beschlüsse
16.01.2023	geschlossene Sitzung	Erweiterung der Gruppengröße KiBi auf maximal 24 Erhöhter Baustandard (für langfristige Gebäude) für das langfristig als KiBi genutzte Interimsgebäude Extra Budget für Sommerfest Juni 2023 von 15k € Schulgeldbefreiung für Kriegsflüchtlinge in Zukunft als Sozialrabatt zu behandeln. temporäre Vergrößerung der KiBi Gruppen bis zu 24 (von 22) und der Kleinkindgruppen bis zu 16 (von 15)
12.02.2023	Strategieklausur	keine Beschlüsse
06.03.2023	offene Sitzung	keine Beschlüsse
06.03.2023	geschlossene Sitzung	Absage Empfang Schulverein im Juli (wegen Sommerfest im Juni) Änderungen Betriebsrentenplan; Schließung des Manager-Plans
24.04.2023	offene Sitzung	keine Beschlüsse
24.04.2023	geschlossene Sitzung	Konkretisierung der Änderungen Betriebsrentenplan
14.05.2023	Haushaltsklausur	Anschaffung Smartboards für alle Klassenräume Festlegung des Budgets für 23/24; Beschluss Vorschlag an HV zur Schulgebührenerhöhung um 6% (OS/GS) bzw. 14% (KiBi) Mensapreise um 20% erhöht und aus SGO rausgenommen Gebührenneugestaltung der Sprachförderung; gratis-Basisförderung nach dem 2. Jahr nach Einschreibung fällt ab dem SJ 24/25 weg (Übergangszeit) Nullplanung in Zukunft auf Basis des operativen Ergebnisses anstatt Gesamtergebnis (wegen Inflation / Rücklagen) Personalkosten: höhere Gehälter (über Erfahrungsstufen) junger KuK in GS und OS
12.06.2023	geschlossene Sitzung	keine Beschlüsse
12.06.2023	ordentliche Hauptversammlung	Haushalt und SGO Schuljahr 23/24
26.06.2023	offene Sitzung	keine Beschlüsse
26.06.2023	geschlossene Sitzung	Klassenteiler GS (3. Klassen) von 25 auf 27 temporär hochgesetzt; zusätzliche pädagogische Begleitung zur Verstärkung einzusetzen Terminplanung Sitzungen 23/24 verabschiedet Ferienkalender 24/25 verabschiedet Aufnahme von 2 neuen Mitgliedern in den Schulverein
18.09.2023	offene Sitzung	keine Beschlüsse
18.09.2023	geschlossene Sitzung	Budget für Betriebsausflug auf 3.500 Euro angehoben Anpassung Schulordnung Aufnahme von 3 neuen Mitgliedern in den Schulverein Terminänderung Sommerempfang 2024 (neu: 1.7.24) FOS Austausch mit Shanghai: finanzielle Unterstützung der Flugkosten i.H.v. max. 500 Euro pro SuS
23.10.2023	geschlossene Sitzung	finale Redaktion der Satzungsänderung (gesetzlich gefordert) Aufnahme eines neuen Mitgliedes in den Schulverein
20.11.2023	offene Sitzung	keine Beschlüsse
20.11.2023	geschlossene Sitzung	Feststellung des Jahresabschlusses Geschäftsjahr 2022/23 Einführung einer Medienbeauftragten (Oberschule) Angebot Spanischunterricht bis zum A bitur ab Sommer 2024
22.11.2023	außerordentliche HV	Quorum nicht erreicht; kein Beschluss; Vertagung auf 12.11.2023
11.12.2023	geschlossene Sitzung	geplant: keine Beschlüsse
11.12.2023	außerordentliche HV	geplant: Satzungsänderung
11.12.2023	ordentliche Hauptversammlung	geplant: Feststellung Jahresabschluss; Entlastung Verwaltungsrat und Wirtschaftsprüfer, Neuwahlen Vorstand

